

Eingangsstempel

Antrag auf Erteilung, Verlängerung, Änderung einer Erlaubnis nach § 27 SprengG

1) Antragsart

Neuerteilung Verlängerung Änderung

Erlaubnisnummer: _____

ausstellende Behörde _____

Antrag

zum Erwerb von
 zum Umgang mit
 zur Beförderung von

explosionsgefährlichen Stoffen
 zum Sprengen bestimmter
schwerexplosionsfähiger Stoffe, die nicht
explosionsgefährlich im Sinne des § 3 Abs.1 SprengG
sind
 Zündmittel
 pyrotechnischen Gegenständen
 andere Gegenständen, die explosionsgefährliche oder
schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten

2) Angaben zur Person

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Geburtsname: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Straße: _____

PLZ, Ort _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

3) Beantragte Mengen:

	kg	Stoff:
	kg	Stoff:
	kg	Stoff:
	Stück	Gegenstand:
	Stück	Gegenstand:
	m	Gegenstand:

4) Angaben zu der Art der explosionsgefährlichen Stoffe

(4.1) der Art zum Sprengen bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffe (4.2) - der Zündmittel (4.3) - der pyrotechnischen Gegenstände (4.4) - der anderen Gegenstände, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten (4.5), auf die sich die Erlaubnis erstrecken soll (z.B. brisante Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektr. Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände / Klasse)

4.1 _____

4.2 _____

4.3 _____

4.4 _____

4.5 _____

5) Bedürfnis

Zu welchem Zweck werden die explosionsgefährlichen Stoffe oder Gegenstände benötigt? (Nachweis beifügen z.B. Bescheinigung Schützenverein, Jagdschein u.ä.)

- Vorderladerschießen
- Wiederladen von Patronen
- Böllerschießen zur Pflege des Brauchtums

Sonstiges Bedürfnis: _____

6) Angaben über die Art der beabsichtigten Tätigkeit

- Vorderladerschießen
- Wiederladen von Patronen
- Böllerschießen zur Pflege des Brauchtums
- Sonstiges:

7) An welchem Ort wird die beabsichtigte Tätigkeit ausgeübt?

8) Fachkunde

Die Fachkunde wird nachgewiesen durch (Nachweise beifügen)

- Grundlehrgang Vorderladerschießen
- Grundlehrgang Wiederladen von Patronen
- Grundlehrgang Böllerschießen
- anderer Nachweis (z.B. Lehrgangszeugnis, Hochschulabschluss, Nachweis über praktische Tätigkeit, usw.)

9) Aufbewahrung

Ist mit der beabsichtigten Tätigkeit eine Aufbewahrung verbunden?

- Ja Nein

Bei Ja, Anlage „Fragebogen zur Aufbewahrung kleinerer Mengen an Explosivstoffen“ beifügen
Bei Antragsteller unter 21 Jahren: Nachweis über die Verfügungsberechtigung des Raumes der Aufbewahrung nachweisen.

10) Sind Sie im Besitz einer Waffenbesitzkarte oder eines Jagdscheins?

- Nein Ja
- Ausstellende Behörde _____
Ausstellungsdatum _____
Nummer der Berechtigung _____
Gültigkeitsdauer _____

11) Sind Sie Mitglied in einer jagd- oder schießsportlichen Vereinigung?

- Nein Ja
- Name und Anschrift der Vereinigung:

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird versichert. Es ist mir bekannt, dass bewusst falsche Angaben zur persönlichen Unzuverlässigkeit des Antragstellers und damit zur Ablehnung des Antrags bzw. zum Widerruf / zur Rücknahme der Erlaubnis führen können.

Ort, Datum

Unterschrift

Verfügung der Behörde (wird von Stadtverwaltung ausgefüllt)

Vollständigkeit der Unterlagen

- Bedürfnisnachweis
- Fachkundenachweis
- Anlage Aufbewahrung

Zuverlässigkeit des Antragstellers:

- letzte Überprüfung weniger als 1 Jahr alt
- erneute Überprüfung

- Meldebehörde
- BZR unbeschränkte Auskunft/Erziehungsregister
- örtliche Polizeidienststelle
- LKA
- staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister
- ggf. Ausländerbehörde

Antrag bewilligt JA NEIN

Kaiserslautern, den _____

Erlaubnisnummer: _____

Kostenverfügung:

Geb. Anf. _____

Stadtverwaltung Kaiserslautern
-Referat Recht und Ordnung-
67653 Kaiserslautern
Im Auftrag